

15
5

GT Open Imola

Doppelsieg für Philipp Peter

Das klassische Duell Ferrari gegen Porsche tobt weiter, im International GT Open finden sich zwei Österreicher auf „feindlichen“ Fronten. Philipp Peter hat kurzfristig beim Ferrari-Team Kessel Racing angeheuert und steuert einen neuen F430 Scuderia GT3. Richard Lietz hat einen 997 GT3 von

Autorlando zur Verfügung. Und beide Piloten durften sich beim Auftakt in Imola über Podestplätze freuen. Der Niederösterreicher im Dienste von Porsche landete zweimal auf Platz 3 und war damit auf beiden Siegerfotos zugegen. Einen Traumstart in die neue GT Open-Saison erwischte

Neo-Ferraristi Philipp Peter, der am Autodromo Ferrari in Imola den Tifosi große Freude machte: Sieg in beiden Rennen! „Ein wirklich unglaubliches Wochenende. Zwei Siege mit einem neuen Ferrari – und das im Mutterland! Das ganze Team hat einen perfekten Job gemacht – und letztlich stand uns heute auch noch das Glück ein wenig zur Seite“, freute sich der 40-Jährige nach dem Doppelsieg mit seinem polnischen Partner Michael Broniszewski.



Auch als Ferraristi erfolgreich: Philipp Peter auf dem Weg zum Sieg in Imola

Foto: Giovanelli